

Dieter Hecking (Ex-Sportvorstand)

Beitrag von „AnalytikerFCN“ vom 21. April 2024, 21:13

[Zitat von Veteran](#)

[Zitat von AnalytikerFCN](#)

[Andyk](#) [Seidla](#) [Cleo](#) usw.



- Auf die Bitte, dass es in der PK keine Zurückhaltung geben soll.
Reicht sowas? Oder muss ich noch mehr raussuchen, damit ich nicht hetze, wie von den ersten beiden markierten Usern beschuldigt?

Ich finde es sogar gut, dass Fiél und die Medien das so handhaben. Nur ist halt auch dadurch klar, dass Fiél bei diesen besser ankommt als jemand wie Klauß, der da etwas medienferner gewesen ist.

Alles anzeigen

Es ist ja ehrenhaft lieber Don Quijote, aber du kannst den Dieter Hecking keinesfalls von Fehlern freisprechen. Da kämpfst du gegen Windmühlen.

Und aktuell ist die Gemengelage ziemlich toxisch.

Wir werden nicht verhindern können das Hecking/Rebbe den Kader für die neue Saison zusammen stellen.

Aber wir sollten diesmal noch genauer drauf schauen was Dieter mit kolportierten 5 Mio so alles verpflichtet und wie das zusammenpasst.

Sich heute über die Medien über eine Mannschaft auszukotzen die er zusammengestellt hat, ist schon arg armselig.

Hätte er halt vorher genauer hinschauen sollen.

Alles anzeigen

Auf keinen Fall spreche ich ihn von Fehlern frei. Es ist sicherlich keine geniale Strategie, den sportlichen Fokus nur so zu werten, als dass das "Nötigste" geholt werden soll, damit Ziele in allen anderen Bereichen des Vereins erreicht werden. Vor allem für die Fans ist das keine gute Strategie wie man sieht.

Sportlich gesehen hat er insgesamt bisher zwar für keine Verschlechterung - wie komischerweise hier gemutmaßt wird, ihr wisst, wann er gekommen ist? - aber natürlich auch für keine große Verbesserung gesorgt. Stagnation ist das passendste Wort und würde er den sportlichen Fokus weiterhin nur sekundär haben, wäre es auch so langsam schwer, das "Nötigste" zu erreichen.

Für mich ist die Sache klar: Den Fans kann man eine weitere Zusammenarbeit mit Hecking nur glaubhaft vorstellen, wenn er mit dem neuen Kader einen Aufstiegskandidat formt. Ansonsten wird der Vertrag, egal, wie positiv/negativ er in anderen Bereichen gewesen ist, nicht verlängert. Die sportliche Ebene ist die wichtigste in einem Verein und man sieht, was passiert, wenn diese nicht ausreichend befriedigend angegangen wird. Alles andere wird kaum bis gar nicht oder nur mit einem müden Lächeln geschätzt. Ich finde das falsch, aber sei's drum.

Man redet immer von Freiburg und Heidenheim hinsichtlich den Trainern. Werden aber denn da Sportvorstände regelmäßig ausgetauscht? Warum werden andere Vereine in Sachen Vorbild nur am Trainer betrachtet und nicht auf anderen Positionen?